



Ausgabe vom 28.03.2025

Lampertswalde mit den Ortsteilen Adelsdorf, Blochwitz, Brockwitz, Brößnitz, Lampertswalde, Mühlbach, Oelsnitz, Niegeroda, Quersa, Schönborn und Weißig a. R.
Schönfeld mit den Ortsteilen Böhla b. O., Kraußnitz, Liega, Linz, Schönfeld

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE



■ Frühjahrsputz

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lampertswalde mit Ortsteilen, überall fängt es an zu blühen, die Sonne belebt alles und wie in jedem Jahr Zeit zum Aufräumen.

Deshalb rufe ich alle Bürgerinnen und Bürger, Haus- und Grundstückseigentümer, Firmen, Vereine und soziale Einrichtungen zum Frühjahrsputz auf!

Bitte kommen Sie Ihrer Anliegerpflicht lt. Straßenanliegersatzung nach und reinigen in einer Breite von 1,50 m die Gehwege, Schnittgerinne und beseitigen das Unkraut. (Straßenanliegersatzung kann auch im Internet unter www.Gemeinde-lampertswalde.de, Satzungen nachgelesen werden)

Die Abholung der Reste des Streugutes füllen Sie bitte in feste, kippbare Behältnisse oder Eimer bis 10 Liter und stellen diese an Ihr Grundstück. Lose Haufen können nicht berücksichtigt werden. Die Bauhofmitarbeiter holen die Behälter, welche ab 07:00 Uhr vor dem Grundstück stehen müssen, auf alle Straßen in den Ortsteilen der Gemeinde Lampertswalde

nur in der Woche vom 07.04. bis 11.04.2025

nach folgendem Tourenplan ab:

- **Montag, den 07.04.2025**
Adelsdorf, Brockwitz, Mühlbach, Quersa, Schönborn, Weißig a.R.
- **Dienstag, den 08.04.2025**
Lampertswalde
- **Mittwoch, den 09.04.2025**
Niegeroda, Oelsnitz, Blochwitz, Brößnitz

Die Arbeiten sollten das ganze Jahr durchgeführt werden, damit die Ortschaften ordentlich und gepflegt sind! Ich wünsche eine schöne Frühlingszeit bei bester Gesundheit!

Ihr Bürgermeister der Gemeinde Lampertswalde
René Venus

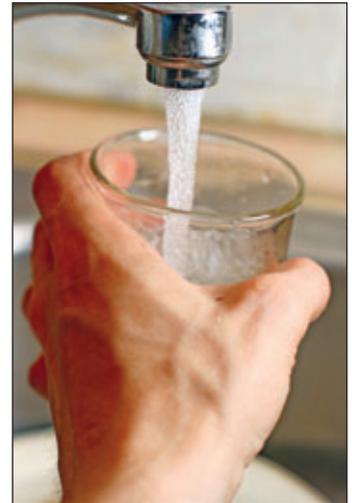
■ Information zum Trinkwasser

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile Lampertswalde, Schönborn und Mühlbach,

nach vielen Gesprächen, rechtlichen und technischen Prüfungen sowie baulichen Maßnahmen darf ich Ihnen mitteilen, dass die Trinkwasserversorgung der Haushalte ab voraussichtlich 01.01.2026 von der Wasserversorgung Riesa-Großenhain übernommen wird.

In der Planung war die Übernahme bereits zum 01.04.2025, deshalb wurden auch noch keine Trinkwassergebührenbescheide mit Abschlägen für das Jahr 2025 verschickt, aber dies verzögert sich noch bis zum Jahresende. Nun steht der Termin soweit fest und die Bescheide 2025 gehen Ihnen zu.

Mit dem Gemeindeblatt Dezember 2025 erhalten Sie dann letztmalig einen Ablesezettel, welchen Sie bitte fristgerecht wieder in der Gemeinde Lampertswalde abgeben bzw. per Mail senden. Wie gewohnt, folgt dann in den nächsten Wochen die Endabrechnung Trinkwasser Wasserwerk Lampertswalde – Zeitraum 01.01. bis 31.12.2025. Ab 01.01.2026 ist Ihr Ansprechpartner für die Trinkwasserversorgung dann in allen Fragen die Wasserversorgung Riesa-Großenhain GmbH.



Ihr neuer Versorger wird sich schriftlich bei Ihnen melden!

René Venus
Bürgermeister Gemeinde Lampertswalde

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, dem 08.04.2025 um 19.30 Uhr** im Haus der Generationen, Hauptstraße 39, 01561 Lampertswalde OT Quersa statt. Die vollständige Tagesordnung entnehmen Sie der Internetseite der Gemeinde oder den Schaukästen.

■ Beschlüsse der 7. öffentlichen Gemeinderatssitzung Lampertswalde vom 04.02.2025

Beschluss 36/02/2025

Beschlussfassung über die Stellungnahme und das Einvernehmen der Gemeinde Lampertswalde zum immissionsschutzrechtlichen Vorbescheid – Errichtung sechs Windenergieanlagen im „Windpark Niegeroda“

Beschluss 37/02/2025

Beschlussfassung zur Beantragung von Kleinprojekten

Beschluss 38/02/2025

Beschlussfassung zur Einreichung von Vorhaben zur Umsetzung der Leader Entwicklungsstrategie des Dresdner Heidebogen – Sanierung Sportlerheim Lampertswalde mit behindertengerechtem Zugang

Beschluss 39/02/2025

Beschlussfassung zur Annahme von Spenden

Beschluss 40/02/2025

Zustimmung des Gemeinderates und Bestellung der Gemeindewehrleitung der Gemeindefeuerwehr Lampertswalde

Beschluss 41/02/2025 NÖ

Beschlussfassung zu Personalangelegenheiten – Erzieherin für die Kita „Knirpsenland“

Beschluss 42/02/2025 NÖ

Beschlussfassung zur Teilnahme Grundschule Lampertswalde am Schulversuch „Lernen ohne Noten“

■ Gemeindeverwaltung Lampertswalde

Kontakt:

Ortrander Straße 2 · 01561 Lampertswalde
 Telefon 035248 81 229, Fax 035248 81 383
 E-Mail sekretariat@gemeinde-lampertswalde.de
 Internet gemeinde-lampertswalde.de

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 14.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 14.30 Uhr
Freitag	08.00 bis 10.00 Uhr

■ Gemeinde und Kreisbauamt Meißen uneins über geplante Windkraftanlagen der UKA

Das Kreisbauamt Meißen und die Gemeinde Lampertswalde haben unterschiedliche Ansichten bezüglich der geplanten Windkraftanlagen der Firma UKA aus Meißen. Die UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG hat einen Antrag auf Erteilung eines immissionsschutzrechtlichen Vorbescheides für sechs Windkraftanlagen in der Gemeinde Lampertswalde gestellt.

Die geplanten Anlagen sollen eine Nennleistung von je 6,8 Megawatt, eine Nabenhöhe von 179 Metern und einen Rotordurchmesser von 175 Metern haben. Die vorgesehenen Standorte befinden sich in den Gemarkungen Niegeroda und Weißig am Raschütz.

Die Mehrheit der Bürger der Gemeinde Lampertswalde hat den Gemeinderat gebeten, sich gegen die Errichtung der Windkraftanlagen einzusetzen. Der Gemeinderat hat in seiner Februarsitzung einen entsprechenden Beschluss gefasst, wohlwissend dass es auch Bürger gibt, die den Ausbau von Windkraft unterstützen.

Geringer rechtlicher Einfluss der Gemeinde Lampertswalde

Die rechtlichen Rahmenbedingungen für solche Projekte sind komplex und es ist wichtig, dass alle Beteiligten in einen konstruktiven Dialog treten, um eine für alle Seiten akzeptable Lösung zu finden. Da es sich um ein privilegiertes Bauvorhaben nach Bundesrecht handelt, ist hier der Einfluss der Gemeinde sehr gering bis nicht vorhanden.

Die Gemeinde hatte in ihrer Stellungnahme vom 05.02.2025 das gemeindliche Einvernehmen zu dem Vorhaben von sechs Windkraftanlagen nicht erteilt und ihre Ablehnung stichhaltig in 7 Punkten begründet. Unter anderem wurde der Gesetzesbeschluss der Bundesregierung für mehr Steuerung und Akzeptanz beim Windenergieausbau angebracht. Dieser Gesetzesbeschluss vom 31.01.2025 wurde vom Kreisbauamt und der UKA nicht berücksichtigt.

Bedenken, dass die Entscheidungshoheit der Gemeinde nicht ausreichend berücksichtigt wird

Das Kreisbauamt und die Gemeinde Lampertswalde haben unterschiedliche Ansichten bezüglich des geplanten Windkraftprojekts. Der Gemeinderat hat sich bereits gegen das Projekt ausgesprochen und es wird nun diskutiert, ob der zweite, vom Kreisbauamt angestrebte Beschluss zum gemeindlichen Einvernehmen erforderlich ist. Voraussichtlich wird auch der vom Kreisbauamt angestrebte zweite Beschluss abgelehnt.

Grundstückseigentümer als entscheidender Hebel

Es ist wichtig zu wissen, dass ein entscheidender Hebel die Grundstückseigentümer sind. Dieser Aspekt ist oft unbekannt, ist aber von großer Bedeutung. Wenn die Grundstückseigentümer keine ihre Flächen für die Errichtung von Windkraftanlagen zur Verfügung zu stellen und keine Verträge unterschreiben, können selbst auf ausgewiesenen Windkraftflächen keine Anlagen errichtet werden. Derzeit ist das ein effektives Mittel, um die Windkraftausbaupläne zum Wohle aller Einwohner zu koordinieren und zu kontrollieren.

Ihr Gemeinderat Lampertswalde und Ihre Ortvorsteher

i.A. Sven Wiedemann-Schulze

■ Ab sofort Kleingarten in Weißig a.R. zu verpachten

Die Gemeinde Lampertswalde verpachtet einen Kleingarten in Weißig a.R. – Wettiner Straße – Größe 385 m², Pachtzins in Höhe von 40,00 €/Jahr. Interessenten richten Ihren formlosen, schriftlichen Antrag an die Gemeinde Lampertswalde.

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

■ Stellenausschreibung

Die Gemeinde Lampertswalde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bauhof

eine*n Bauhofmitarbeiter*in (m/w/d) für Küche- und Hauswirtschaftsarbeiten

Zum Aufgabengebiet gehören:

- Unterstützung bei der Essenausgabe in unseren kommunalen Kindereinrichtungen und in der Schule
- Vertretung Küchendienst- dazu gehören alle anfallenden Hilfsarbeiten im Rahmen der Essenzubereitung für unsere Einrichtungen
- Pflege und Unterhaltung von Straßen und Wegen, Gebäuden, Kinderspielflächen, die Pflege der öffentlichen Grünanlagen
- Selbstständiger Winterdienst für die kommunalen Gebäude und die öffentlichen Wege

Der Einsatz erfolgt im Bereich des gemeindlichen Bauhofes. Außerhalb der Regeldienstzeit müssen auch Bereitschaftszeiten, z.B. Winterdienst oder Rufbereitschaft, geleistet werden.

Sie bringen mit:

- eine teamfähige Persönlichkeit mit Berufserfahrung zur Erfüllung der oben genannten Aufgaben
- Erfahrungen im Umgang mit einfachen gängigen Maschinen und Geräten im Baubereich sowie in der Grünflächenpflege

- die Bereitschaft zur Aufgabenerfüllung auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit (z.B. im Winterdienst oder Wochenendbereitschaften)
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, hohes Engagement
- gesundheitliche Eignung zur Ausübung körperlich belastender Arbeit
- Bereitschaft zum Erwerb Gesundheitspass
- Fahrerlaubnis der Klassen B/ C1

Wir bieten eine befristete Teilzeitstelle (25 Stunden) für 2 Jahre. Eine anschließende Weiterbeschäftigung kann bei entsprechendem Bedarf möglich sein. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 3 (TVÖD). Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Für Rückfragen steht Ihnen das Hauptamt, Tel. 035248-834 107 zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **15.04.2025** elektronisch an das sekretariat@gemeinde-lampertswalde.de oder in Papierform an die Gemeinde Lampertswalde, Ortrander Str. 2, 01561 Lampertswalde.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen. Die Gemeinde Lampertswalde wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten.

Forstrevier Strauch - Wieder regelmäßige Sprechzeiten im Forsthaus Raden

Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten am und im Forsthaus Raden finden dort wieder regelmäßige Sprechzeiten statt.

Der Leiter des Forstreviers Strauch Gunther Schwarz ist ab sofort

donnerstags, zwischen 15 und 18 Uhr

in der Revierdienststelle wieder persönlich für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer sowie Waldinteressierte erreichbar. Natürlich ist auch ein Besuch während der Sprechzeiten sowie nach Vereinbarung möglich.

Kontakt:

Staatsbetrieb Sachsenforst,
Forstbezirk Dresden, Forstrevier Strauch
Großenhainer Str. 11
01609 Röderaue OT Raden

Tel: 035263/479782
Mobil: 0173/5649127
Mail: Gunther.Schwarz@smekul.sachsen.de



JAGD

■ Die Jagdgenossenschaft Lampertswalde informiert

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Lampertswalde lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für das Jagdjahr 2024/ 2025, mit anschließendem Jagdessen, am 26.04.2025 um 18:00Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Lampertswalde ein.

Tagesordnung

- Begrüßung
- Bericht des Vorstandes
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Sonstiges/ Fragen/ Anregungen



Informationen zum geplanten Ausflug am 26.04.2025

Alle angemeldeten Personen für den Ausflug in den Spreewald treffen sich bitte 08:45 in Lampertswalde auf dem Parkplatz hinter dem ehemaligen Konsum (Großenhainer Straße), **Abfahrt: 09:00Uhr**
Für Verpflegung unterwegs ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich.

Der Vorstand

■ Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Weißig am Raschütz

Am 31.01.2025 wurde um 18 Uhr die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Weißig a.R. im Sozialgebäude der Agrar genossenschaft Weißig a.R. durchgeführt. Nach der Begrüßung durch den Jagdvorstand und der Bestätigung der Tagesordnung wurde folgender Beschluss gefasst:

- Neuvergabe der Jagdpacht
- Anschließend fand das Jagdessen statt.

Der Jagdvorstand



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

■ Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Blochwitz

Die Jagdgenossenschaft Blochwitz lädt zur ordentlichen, nicht-öffentlichen Versammlung ein.

Termin: 11.04.2025 (Freitag) 18:00 Uhr

Ort: Gemeindefaal Blochwitz, Alte Hauptstraße 3b, 01561 Lampertswalde OT Blochwitz



Tagesordnungspunkte:

- TOP 0 Feststellung der fristgerechten Einladung, Beschlussfähigkeit, Bestimmung Versammlungsleiter, Verlesen der Niederschrift der Versammlung vom 15.11.2024
- TOP 1 Tätigkeitsbericht Jagd-Vorstand Jagdjahr 2024/2025
- TOP 2 Kassenbericht/Jahresrechnung Jagdjahr 2024/2025
- TOP 3 Bericht Rechnungsprüfung Jagdjahr 2024/2025
- TOP 4 Entlastung des Vorstandes, Kassenwart, Rechnungsprüfung
- TOP 5 Haushaltsplan Jagdjahr 2025/2026
- TOP 6 Auszahlung Jagdpacht – Jagdjahr 2024/2025

Jagdgenossenschaft Blochwitz

FEUERWEHR

■ Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Lampertswalde

Am 31.01.2025 fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Lampertswalde im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Als Gäste waren der Bürgermeister René Venus und die Gemeindeführung anwesend. Der Wehrleiter, Martin Jarsumbek, begann als erster mit seinem Rechenschaftsbericht.

Die Wehr wurde im vergangenen Jahr zu 44 Einsätzen gerufen. Darunter waren 2 Großbrände, 11 mittlere Brände, 12 Hilfeleistungseinsätze, 1 Gefahrguteinsatz und einige Fehlalarme. Die Kameraden haben nebenbei, durch Schulungen und Weiterbildungen, ihr Wissen auf den neusten Stand gebracht.

Danach ergriff der Bürgermeister das Wort und machte ein paar Ausführungen zum Geschehen in der Gemeinde.

Anschließend ging das Wort an die Gemeindeführung, die über die Arbeit der einzelnen Ortswehren im Gemeindegebiet berichtete.

Im Anschluß wurden die Ehrungen und Auszeichnungen vorgenommen. Als letzter Tagungspunkt der Versammlung fand die Neuwahl des Wehrleiters, seines Stellvertreters und des Vorstandes statt.

Der Vorstand



*Berufung zum Zugführer:
Thomas Kind, Albrecht Franke, Marcus Bachmann*



*Berufung zum Gruppenführer:
Hannes Böhme, Martin Grell, Oliver Franke, Paul Kretschmar, Steve Meurer*



*10 Jahre aktiver Dienst
Steve Meurer*

■ Bestätigung der Wahl des Ortswehrleiters und seines Stellvertreters der Ortsfeuerwehr Adelsdorf am 15.02.2025

Gemäß § 17 Abs. 3 Sächsisches Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutzgesetz (SächsBRKKG) in Verbindung mit der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Lampertswalde wird der Ortswehrleiter sowie der stellvertretende Ortswehrleiter für die Dauer von 5 Jahren gewählt.

Am 15.02.2025 fand die Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Adelsdorf statt. Die Wahl erfolgte gemäß den Bestimmungen des § 15 der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Lampertswalde.

Von 19 stimmberechtigten Kameraden haben 15 anwesende Kameraden folgende Personen gewählt:

**Kamerad Uwe Herrmann als Ortswehrleiter
Kamerad André Grafe als stellvertretenden Ortswehrleiter**

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

■ Bestätigung der Wahl des Ortswehrleiters und seines Stellvertreters der Ortsfeuerwehr Lampertswalde am 31.01.2025

Am 31.01.2025 fand die Ortsfeuerwehrversammlung der Ortsfeuerwehr Lampertswalde statt. Die Wahl des Ortswehrleiters und des stellvertretenden Ortswehrleiters erfolgte gemäß den Bestimmungen des § 15 der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Lampertswalde.

Von 25 stimmberechtigten Kameraden haben 17 anwesende Kameraden folgende Personen gewählt:

Kamerad Steve Meurer als Ortswehrleiter
Kamerad Christian Handt als stellvertretenden Ortswehrleiter

Nach der Wahl und nach Zustimmung des Gemeinderates wurden die Kameraden für die Dauer von 5 Jahren durch den Bürgermeister berufen.



Im Bild v.l.n.r.: Bürgermeister René Venus, Gemeindeführer Thomas Kind – nachträgliche Überreichung der Berufungsurkunde, OWL Adelsdorf – Uwe Herrmann, Stellv. OWL Lampertswalde – Christian Handt, OWL Lampertswalde – Steve Meurer

NEUES AUS DEN KINDEREINRICHTUNGEN

■ Auf ins Handwerk

Die Vorschüler des Kinderhauses, unsere Maxis, besuchten die Tischlerei Krause in Lampertswalde.

Herr Krause wartete schon auf uns, um uns die Tischlerei zu zeigen und den Beruf des Tischlers näher zu bringen. Wir staunten über die vielen Maschinen und waren gespannt, was uns bei unserem Projekt alles erwarten würde.

Zurück im Kinderhaus konnten die Kinder in den nächsten Tagen selbst herausfinden, was man alles benötigt, um mit Holz zu arbeiten. So konnten sie sich selbst beim Nageln, Sägen, Hobeln und vielem mehr ver-



suchen. Damit auch jeder Vorschüler zum Tischler werden konnte, fertigte sich jedes Kind seine eigene „Handwerkertasche“ mit Werkzeug an. Am Ende des Projekts half uns Herr Schumann und baute mit den Kindern ein Vogelhaus, welches in unserem Außengelände aufgehängt wurde. Somit sind wir nicht nur Vorschüler, sondern auch kleine „Tischler“ geworden.

Wir danken der Tischlerei Krause für die Führungen durch die Firma und der Erklärung der Arbeitsschritte.

Der gleiche Dank gilt Herrn Schumann mit der Bereitstellung der Materialien und der Werkzeuge für den Bau des Vogelhauses. Die Kinder konnten viel schöne Eindrücke sammeln und vielleicht bewegt es den ein oder anderen später ein Handwerk zu erlernen.

Somit endet unser Projekt vom „Tischler“.

Die Maxis und ihre Erzieher vom Kinderhaus



■ Fasching im Knirpsenland: Ein buntes Fest für Groß und Klein

Am 4. März 2025 verwandelte sich die Kita Knirpsenland in Lampertswalde in ein fröhliches Faschingsparadies. Die Kinder und Erzieherinnen hatten sich bereits im Vorfeld auf diesen besonderen Tag gefreut und kamen in ihren schönsten Kostümen, um gemeinsam zu feiern.



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE



Der Tag begann mit einem leckeren Frühstück, das die kleinen Narren stärkte und für gute Laune sorgte. Anschließend wurde die Faschingsparty mit einem fröhlichen Eröffnungsglied eingeläutet, bei dem alle Kinder die Möglichkeit hatten, ihre bunten Kostüme zu präsentieren. Die Freude und Aufregung waren in der Luft spürbar! In den verschiedenen Gruppenräumen der Kita hatten die Kinder die Möglichkeit, an zahlreichen Stationen

aktiv zu werden. Ein Discozimmer sorgte für ausgelassene Tanzstimmung, während in einem anderen Raum eine Bar mit köstlichen Naschereien auf die kleinen Gäste wartete. Die Kinder konnten sich an spannenden Spielen wie Spaghetti-Wickeln, Zielschießen, Slalom mit Löffel und Ei sowie Stuhltanz versuchen. Hierbei hatten sie nicht nur viel Spaß, sondern konnten auch ihre Geschicklichkeit und Teamarbeit unter Beweis stellen.

Die Erzieherinnen und Erzieher begleiteten die Kinder mit viel Enthusiasmus und sorgten dafür, dass jeder in den Genuss der verschiedenen Aktivitäten kam. Die strahlenden Gesichter der Kinder zeugten von einem gelungenen Faschingstag, der mit viel Lachen und Freude gefüllt war. Das Faschingsfest im Knirpsenland war ein voller Erfolg und wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses bunten Tages beigetragen haben! Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



UNSERE SENIOREN

■ Liebe Lampertswalder Seniorinnen und Senioren,

herzliche Einladung an alle zu unserem kleinen Kaffeetrinken

Donnerstag, 10. April 2025 um 14.00 Uhr

in den bekannten Räumlichkeiten.

Es freuen sich auf Euch, die Seniorenhelfer

■ Liebe Weißiger Seniorinnen und Senioren,

unser nächster Treff findet am

Mittwoch, dem 9. April 2025 um 14:00 Uhr

in den Räumen der Feuerwehr statt. Wir treffen uns zum Bingo-Nachmittag mit Frau Antje. Bringt bitte dazu einen Kugelschreiber mit!

Eure Seniorenbetreuer

■ „Na, so was“,

dachten sich die weißiger Einwohner. Am Faschingsdienstag traf sich die lustige Rentnerschar des Dorfes, wie schon 2024, zum Zampern. Kostümiert und gut gelaunt, zogen wir von Hof zu Hof, von Wohnung zu Wohnung. Das Lied „Wir sind der kleine König“ wurde kurzerhand in „Wir sind der alte König“ umgewandelt.



Nach diesem obligatorischen Gesang erhielten wir reichlich Gaben. Es gab dabei viele nette Gespräche mit den Bewohnern. Auf diesem Weg, Danke an alle die uns unterstützten. Am Aschermittwoch, zum Rentnertreff, wurde unser gut gefüllter Bollerwagen bestaunt. In geselliger Runde verkosteten dann alle gemeinsam das Gezamperte.

WIR GRATULIEREN

■ Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

unseren Jubilaren des **Monats April 2025** vom Bürgermeister, den Gemeinderäten und der Gemeindeverwaltung Lampertswalde

- **zum 86. Geburtstag**
29.04. Frau Marianne Schumann in Lampertswalde
- **zum 85. Geburtstag**
02.04. Herr Harry Mieth in Weißig a.R.
- **zum 84. Geburtstag**
18.04. Frau Erika Gärtner in Lampertswalde
26.04. Frau Waltraud Krille in Adelsdorf
- **zum 76. Geburtstag**
09.04. Frau Brigitte Paulick in Weißig a.R.
15.04. Herr Gerhard Heinrich in Weißig a.R.
- **zum 75. Geburtstag**
25.04. Frau Gisela Bauer in Weißig a.R.
- **zum 74. Geburtstag**
24.04. Frau Ingrid Kossa in Lampertswalde
- **zum 73. Geburtstag**
13.04. Herr Wilfried Wiedemann in Lampertswalde
16.04. Frau Edith Mißbach in Lampertswalde
- **zum 72. Geburtstag**
21.04. Herr Manfred Stötzer in Lampertswalde

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

SPORT

■ 32. Hochsprung mit Musik der Grundschule Lampertswalde

Am 14. Februar hieß es in der Lampertswalder Sporthalle zum 32. Mal „Hochsprung mit Musik“. Alle interessierten Grundschüler konnten daran teilnehmen. Insgesamt stellten sich 85 Kinder freiwillig dem Duell mit der Hochsprunglatte.

Verfolgt wurde das Ganze von zahlreichen Zuschauern, die die kleinen „Flieger“ tatkräftig mit Beifall unterstützten. Ein dickes Dankeschön geht an die fleißigen Helfer an der Hochsprunganlage, mehr als 300 mal musste die Latte wieder aufgelegt werden. Einer der Helfer übrigens Justin Jopke, er hält den Schulrekord in Klasse 4, im Jahr 2016 übersprang er die Höhe von 1,33 m.

Die Meister-Pokale sichern sich Amelie Döring und Johann Wenzel

Wie immer wurden die allerbesten Teilnehmer mit den Pokalen für Schulmeisterin und Schulmeister geehrt.

Amelie Döring konnte dabei ihren Titel erneut verteidigen. Mit übersprungenen 105 cm überbot sie die Schulnorm der Klasse 3 um 6,6 %. Ganz knapp dahinter liegt Edith Päpscheck aus der Klasse 1, die 85 cm übersprang und damit die Schulnorm der Klasse 1 um 6,2 % überbot.

Bei den Jungen ging der Pokal an Johann Wenzel aus der Klasse 1. Johann übersprang 95 cm und lag damit 15,8 % über der Schulnorm der Klasse 1. Auch bei den Jungen war es mächtig knapp. Auf Rang zwei folgt Ole Wallberg aus der Klasse 2. Ole lag mit übersprungenen 105 cm 13 % über der Schulnorm der Klasse 2.



Sieger der Klassenstufen 2025

Kl 1 → Edith Päpscheck → 0,85 m / Johann Wenzel → 0,95 m

Kl 2 → Alma Grimm, Nina Kühne, Ida Johne → 0,95 m / Ole Wallberg → 1,05 m

Kl 3 → Amelie Döring → 1,05 m / Oskar Ekemann → 1,10 m

Kl 4 → Samira Döring, Evi Hübner, Lotta Schumann → 1,10 m / Aaron Sindel, Lionel Schneider → 1,15 m

■ Lampertswalde ist Staffel – Regionalmeister

Teams aus 10 Grundschulen hatten sich für das am 13. Februar 2025 in der Dresdner SC-Halle stattfindende Regionalfinale im leichtathletischen Vielseitigkeits-Wettbewerb qualifiziert, je zwei aus den Kreisfinals der Altkreis-Regionen Dresden, Meißen, Riesa-Großenhain, Sächsische Schweiz und Weißeritzkreis. Das Staffelteam der Grundschule Lampertswalde holte dabei zum fünften Mal in Folge den Regionalmeistertitel. GLÜCKWUNSCH! Mit zwei Jahren Corona-Pause ist der Titel damit seit 2019 in Lampertswalder Hand. So knapp war es dabei noch nie. Lampertswalde lag die ganze Veranstaltung über immer ein, zwei Punkte hinter dem Spitzenreiter, der 103. GS Dresden. In Staffel sechs (Ausdauer), schien die Waage endgültig zur 103. GS Dresden auszuschielen. Dresden holte neun Punkte, Lampertswalde nur sechs, damit wuchs der Rückstand auf vier Zähler. Die Dresdner Kinder hatten dann aber etwas Pech beim Quiz, fünf Punkte für Lampe, drei Punkte für Dresden. Damit hatten die Lampertswalder Kinder den Rückstand wieder auf zwei Punkte verkürzt. Das Ziel für die Abschlussstaffel war also

klar. Da es hier die doppelte Punktzahl gibt, konnte das Team mit einem Sieg mit Dresden noch gleichziehen. Laut Regel entscheidet bei Gleichstand dann das Ergebnis der Abschlussstaffel. Und bei dieser Abschlussstaffel legte sich jeder der Lampertswalder Teilnehmer noch mal mächtig ins Zeug, es gelang ein überzeugender Sieg. Damit startet die Grundschule Lampertswalde nun am 03.04.2025 an gleicher Stelle beim Landesfinale Sachsen. **Für Lampertswalde waren am Start:** Alma Grimm, Ida Johne, Madlen Mayer, Till Ritter, Edgar Wannrich, Amelie Döring, Liddi Jaeschke, Bruno Förster, Denny Langkabel, Emma Finsterbusch, Isabell Scholtissek, Jason Jopke und Aaron Sindel



■ Auf zum 45. Raschützlauf

Am Freitag, **25. April 2025**, lädt der SV Lampertswalde alle Laufbegeisterten zum traditionellen Raschützlauf ein.

Start und Ziel: Sportgelände an der Weißiger Straße

17.45 Uhr – 400 m (Geburtsjahr 2018 und jünger)

17.55 Uhr – 1,4 km (Geburtsjahr 2014 und jünger)

18.05 Uhr – 5,4 km

18.15 Uhr – 11,4 km

ACHTUNG NEU! Anmeldung bis zum 22.04.2025 unter:

www.triathlon-service.de. Weitere Infos www.sv-lampertswalde.de

KIRCHGEMEINDE

■ Wald- und Straßenränder-Putztag der Kirchgemeinde Lampertswalde

Seit fünf Jahren hat er Tradition: der Wald- und Straßenränderputztag der Kirchgemeinde Lampertswalde. Am 1. März waren wir unterwegs – 25 Personen, Erwachsene Jugendlichen, Kinder – und ein Hund. „Es sieht gut aus, so viel Müll wie in den letzten Jahren liegt nicht“, hieß es, als wir uns auf den Weg machten. Falsch gedacht! Auch in diesem Jahr haben wir viele Müllsäcke befüllt. Das Ergebnis – eine volle Autoladefläche und ein voller Anhänger – siehe Bild. Wie schön wäre es, wenn unsere Aktion überflüssig wäre, weil niemand Müll achtlos in den Straßengraben wirft oder im Wald ablagert! Erstaunlichster Fund: eine voll funktionsfähige Digitalkamera (die wir im Gemeindeamt abgegeben haben). Am Ende des Vormittags wartete im Pfarrhaus eine stärkende Suppe, warme und erfrischende Getränke. Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben, Müll einzusammeln, an das Küchenteam und an die Gemeinde Lampertswalde, die uns wie jedes Jahr ihre Müllcontainer geöffnet und uns mit Greifzangen unterstützt hat.

Pfarrerin Annette Waffenschmidt



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

VEREINE

■ Kirschallee und Schokopudding

Am Sonnabend, dem 8. März, fand eine Baumpflanzaktion des Brößnitzer Vereins Sächsisch-Brandenburger Höhenzug e.V. statt. Eingeladen waren alle interessierten Bürger aus den umliegenden Dörfern. Obwohl die Einladung sehr kurzfristig erfolgen musste, waren sehr viele Helfer aus Brößnitz, Oelsnitz, Weißig a. R. und Schönborn am Sonnabend gekommen, gemeinsam die alte Kirschallee zwischen Brößnitz und Blochwitz wiederzubeleben.

Ein beeindruckendes Engagement – ein Baum, ein Helfer

Circa 30 engagierte Helfer, darunter Vereinsmitglieder, Einwohner, Gemeinde- und Ortschaftsräte, kamen zusammen, um 30 Wildkirschunterlagen zu pflanzen. Die Helfer waren von Jung bis Alt vertreten – von einem Baby, das gerade sechs Wochen alt war, bis hin zu tatkräftigen Rentnern. Zur Ausrüstung gehörten viel gute Laune, beste Stimmung, großartiges Frühlingswetter, ein treuer Hund, der die Crew begleitete, und die Gemeinsamkeit, etwas Großartiges für die Region und die Umwelt zu tun. Viele der Helfer hatten ihre eigenen Gartengeräte wie Spaten, Schaufeln und Rechen mitgebracht.



Förderung und Unterstützung

Diese Initiative wurde durch das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Umwelt sowie das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft unterstützt. Die Finanzierung erfolgte teilweise aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Diese Förderung ermöglicht es, solche wich-

tigen Projekte zur Verbesserung der Umwelt und des ländlichen Raums umzusetzen.

Nächste Aktion geplant

Die nächste Pflanzaktion ist bereits in Planung und wird zwischen Niegeroda und Weißig a. R. stattfinden. Wir freuen uns darauf, wieder viele Helfer begrüßen zu können und gemeinsam die Schönheit unserer Landschaft zu erhalten und zu fördern.

Danke an alle Baggerfahrer, Baumpflanzer, an das Gieß-, Bändchen-, Verbissschutz-, das Koch- und Grillteam und alle nicht genannten Helfer!

*Matthias Pötig & Sven Wiedemann-Schulze
für den Sächsisch-Brandenburger Höhenzug e.V.*



ADELSDORFER-DUMPERTTEAM E.V.

**22. ADELSDORFER
DÜMPERRENNEN**

03. MAI 2025

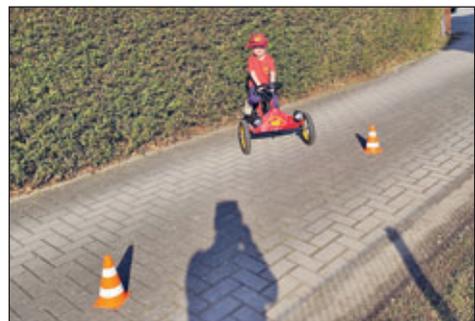
IN ADELSDORF
Luchweg 1
01561 Lampertswalde

11 Uhr Qualifying
12 Uhr Liliputrennen
13.30 Uhr 1. Wertungslauf

www.ddm-dumper.de

Adelsdorfer Dümperteam

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE



ORTSTEILE

■ **Barrierefreie Zugänge zum Senioren- und Freizeittreff in Weißig a.R.**

Am Dorfgemeinschaftshaus in Weißig a.R. wurde ein barrierefreier Zugang errichtet. Gemäß dem Behindertengleichstellungsgesetz darf niemand wegen körperlicher – auch vorübergehender – Gebrechen ausgegrenzt werden, demzufolge wurde diese Baumaßnahme im HHPI 2024 der Gemeinde Lampertswalde mit eingeplant. Der Eingangsbereich wurde barrierefrei gestaltet aufgrund der monatlichen Treffen aller Senioren. Anliegend am DGH Weißig a.R. befindet sich ein Spielplatz und es finden viele Veranstaltungen mit allen Einwohnern, Jugendlichen und Kindern der Ortschaft Weißig a.R. statt. Ein Eingangsbereich erhielt eine Auffahrrampe für die Rollstuhlfahrer und für die Damen und Herren mit einem Rollator. An der Rampe wurden Handläufe angebracht.



vor der Baumaßnahme



nach dem Umbau

■ **Zeitliche Gliederung der Lampen**

Der wichtigste Punkt unseres Anliegens, den Kirchsteg auszuleuchten, war es natürlich, den Schulweg für unsere Kinder sicherer zu gestalten. In den kurzen Tagen des Jahres reichte bis vor kurzen leider die Ladekapazität unserer Lampen nicht aus, den Weg in den Morgenstunden mit genug Licht zu versorgen, da die Akkus aufgebraucht waren.

So machten wir uns als Ortschaftsrat Gedanken, wie wir die Sache regeln können. Der Hersteller der Lampen bietet eine programmierbare Fernbedienung an, um eine zeitliche Steuerung der Lampen zu ermöglichen.

An dieser Stelle Dank an den Bürgermeister, welcher der Beschaffung dieser Fernbedienung zustimmte und der Firma Elektro-Dörschel, vertr. durch Marcel Nicke, der sich der nicht einfachen Aufgabe der Programmierung stellte.

Nun kam ein Beschluss über die Zeiten im Ortschaftsrat. Durch ein Abschalten in den späten Abendstunden, ca. 22.30 Uhr haben wir genug Akku-Leistung, um die Lampen um 05.00 Uhr morgens wieder anzuschalten.

So haben die Lampen Ihren Zweck voll erfüllt und sind für mich immer noch ein Referenzprojekt der Gemeinde, um Punkte auszuleuchten, wo der Aufwand mit Tiefbauarbeiten in keinem Verhältnis steht. Die Fernbedienung ist im Bauhof hinterlegt und kann für alle zukünftig erworbenen Lampen mitverwendet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Schumann
1.Stellvertretender Bürgermeister

Sven Bruntsch
Ortsvorsteher



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

Das Wort zum Sonntag

DIE ACKERFETE

- MUSIC
- FOOD
- TRAKTOR

4 MAI

ab 10 Uhr
01561 Oelsnitz / bei Großenhain
Landkreis Meißen / Sachsen



Oelsnitzer Hof Stub'n
TRAKTORTREFFEN OELSNITZ



10. GROSSES OELSNIETZER TRAKTORTREFFEN

OELSNIETZER TTC
Traktor-Touring Club

4. MAI 2025

START AB 10 UHR

Schaupflügen / ACKER PULLING
Ausfahrt / Trecker Umzug
STREETFOOD MEILE / Oelsnitzer Hof Stub'n

SPAB FÜR GROß & KLEIN DAS IST FEIN

01561 Oelsnitz bei Großenhain
Landkreis Meißen / Dresden / Sachsen

TRAKTORTREFFEN OELSNITZ auch bei
Facebook / TIK TOK / YOUTUBE

Das Dorf Brockwitz lädt ein zur

805-JAHR-FEIER!

3 TAGE – Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
am 29.04.25 bis 01.05.25 in Brockwitz

EINTRITT FREI!

29.04. ab 18 Uhr Skat-Turnier im Gemeinderaum der Feuerwehr (10 Tische)
ab 18 Uhr für unsere kleinen Gäste ein Kinoabend im Feuerwehrhaus
(nach Möglichkeit bitte Sitzkissen mitbringen)

30.04. ab 18 Uhr festliches Maibaumstellen
ab 18:30 Uhr Maifeuer mit Hüpfburg, Kinderschminken, Spielmobil,
Löschaktion der Feuerwehr, Bierrutsche, abends Musik und Disko

01.05. ab 11 Uhr Eröffnung Familienfest durch Männergesangsverein
ab 11:30 Uhr Vogelschießen (ab 11 Uhr Einschreiben zur Teilsnahme)
dazu eine Tombola für Groß und Klein / Kinderschminken / Hüpfburg

Für das hebliche Wohl ist gesorgt

Flyer mit Anfahrtskarte und weiteren Informationen:
QR-Code scannen oder: www.brockwitz.info



SCAN MIC

Impressum –

Herausgeber: Gemeindeblatt Lampertswalde und Schönfeld. Herausgeber: Gemeindeverwaltung Schönfeld, Bürgermeister Falk Lindenau, Straße der MTS 11, 01561 Schönfeld. Gemeindeverwaltung Lampertswalde, Bürgermeister René Venus, Ortrander Straße 2, 01561 Lampertswalde

Redaktion: Gemeindeverwaltung Lampertswalde: Telefon 035248 81229, E-Mail: sekretariat@gemeinde-lampertswalde.de. **Gemeindeverwaltung Schönfeld:** Telefon 035248 8340, E-Mail: sekretariat@gemeinde-schoenfeld.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Falk Lindenau und Bürgermeister René Venus. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Falk Lindenau und Bürgermeister René Venus (v.i.S.d.P), Behörden, Verbände bzw. Einrichtungen. Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicher Beiträge besteht nicht. Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. *Der Bürgermeister kann auch eine andere Person im nichtamtlichen Teil als Verantwortliche im Sinne des Presserechtes festlegen. **Verantwortlich für den Anzeigenteil, Gesamtherstellung und Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Verantwortlich: Hannes Riedel, **Anzeigentelefon:** 037208 876 150, www.riedel-verlag.de, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de, Aktuelle Druckauflage: 2000. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025. Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar. Es wird ausschließlich Papier mit FSC-Zertifikat eingesetzt. Wir drucken mit Bio-Farben: DDF Superior PSO Bio.

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG SCHÖNFELD

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Beschlüsse der 6. öffentlichen Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schönfeld am 03.02.2025

Diskussion und Beschlussfassung zum Haushaltsplan für das Jahr 2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 03.02.2025 auf Grund der §§ 72 - 76 der SächsGemO die vorliegende Haushaltssatzung 2025 und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 der Gemeinde Schönfeld.

Abstimmungsergebnis: Für: 13 / Gegen: 0 / Enthalten: 0 GR1 2025 / 3

Diskussion und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe Regelkontrolle sowie Neuerfassung Bäume der Gemeinde Schönfeld

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld beschließt die Auftragsvergabe an Fa. Wald und Baum Jana Elke aus Tharandt zur Regelkontrolle gemeindeeigener Bäume, sowie Neuerfassung Bäume in Höhe von 6.042,82 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis: Für: 13 / Gegen: 0 / Enthalten: 0 GR1 2025 / 4

Diskussion und Beschlussfassung zum Entwurfsbilligungs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan „Wohnbebauung Am Hang II Schönfeld, 2. BA“

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld billigt den Entwurf des Bebauungsplans „Wohnbebauung Am Hang II Schönfeld, 2. BA“ in der Fassung vom 03.02.2025, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), Textlichen Festsetzungen (Teil B) und Begründung (Teil C) sowie Umweltbericht.

Abstimmungsergebnis: Für: 13 / Gegen: 0 / Enthalten: 0 GR1 2025 / 5

Diskussion und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe für die Baumaßnahme „Errichtung eines Feuerwehrgebäudes in Schönfeld“ Hier: Los 5 – Dachdeckerarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld beschließt die Vergabe der Bauleistung – Dachdeckerarbeiten – an Dachdeckermeister René Huhle, Unter den Linden 17b, 01561 Thiendorf in Höhe von Brutto 32.079,43 EUR.

Abstimmungsergebnis: Für: 13 / Gegen: 0 / Enthalten: 0 GR1 2025 / 6

Diskussion und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe für die Baumaßnahme „Errichtung eines Feuerwehrgebäudes in Schönfeld“ Hier: Los 6 – Fenster und Türen

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld beschließt die Vergabe der Bauleistung - Fenster und Türen- an App Fenster GmbH, Wachbergstraße 15, 01458 Ottendorf - Okrilla in Höhe von Brutto 10.504,73 EUR.

Abstimmungsergebnis: Für: 13 / Gegen: 0 / Enthalten: 0 GR1 2025 / 7

Diskussion und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe für die Baumaßnahme „Errichtung eines Feuerwehrgebäudes in Schönfeld“ Hier: Los 9 – Sektionaltore

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld beschließt die Vergabe der Bauleistung – Sektionaltore – an Gräfe Tore, Am Schloßpark 3, 01471 Radeburg in Höhe von Brutto 18.239,13 EUR.

Abstimmungsergebnis: Für: 13 / Gegen: 0 / Enthalten: 0 GR1 2025 / 8

Diskussion und Beschlussfassung zur Beantragung von Kleinprojekten und Auftragsvergabe

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld beschließt die Beantragung verschiedener Projekte für die Fördermaßnahme „Kleinprojekte“.

Abstimmungsergebnis: Für: 13 / Gegen: 0 / Enthalten: 0 GR1 2025 / 9

Diskussion und Beschlussfassung zur Ausweisung von Gebieten für Windkraftanlagen im Gemeindegebiet Schönfeld

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld beschließt die Grundlagen für den Bau von Windkraftanlagen im Gemeindegebiet Schönfeld nach eigenen Vorgaben.

Abstimmungsergebnis: Für: 11 / Gegen: 0 / Enthalten: 2 GR1 2025 / 10

■ Friedensrichterin lädt ein

Am 8. April 2025 hat die Friedensrichterin Frau Margitta Scholz von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung Schönfeld, Straße der MTS 11 ihre Sprechzeit.

■ Frau Scholz ist wie folgt erreichbar:

Tel.: 035755/51587, E-Mail: margitta_scholz@t-online.de

01561 Schönfeld OT Kraußnitz, Grenzweg 6

■ Informationen der Gemeindeverwaltung Schönfeld

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **07. 04. 2025, 19.00 Uhr** in 01561 Schönfeld, OT Linz, Schafgasse 2, Dorfgemeinschaftshaus statt.

Die vollständige Tagesordnung entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit der Internetseite der Gemeinde oder den Schaukästen.

■ Grußwort für die Jubilare



Der Bürgermeister und der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld gratulieren allen Jubilaren des Monats **April 2025** sehr herzlich und wünschen Ihnen alles Gute, beste Gesundheit, Glück und Wohlergehen!

■ Werbetafel für Gewerbetreibende in der Ortschaft Schönfeld

Sehr geehrte Gewerbetreibende,

die Gemeinde Schönfeld hat noch freie Plätze an der neu entstehenden Werbetafel zu vergeben. Standort: Großenhainer Straße / B98, Nähe Dorfteich.

Für weitere Informationen richten Sie sich bitte an Bauamt Schönfeld, Frau Niemz unter 035248/834 137.

■ Wichtiger Hinweis zur unerlaubten Plakatierung am Geländer des Dorfteich Schönfeld

Es ist nicht gestattet Plakatierungen am Geländer des Dorfteiches Schönfeld (Kreuzung Straße der MTS/Großenhainer Straße) vorzunehmen.

Wir fordern daher die betreffenden Unternehmen auf bis zum 30. April 2025 die eigenen Schilder zu entfernen. Andernfalls erfolgt eine kostenpflichtige Entsorgung durch die Gemeinde Schönfeld.

Wir verweisen auf die noch freien Plätze auf der o.g. Werbetafel.

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

→ Hofgut Kaltenbach

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG SCHÖNFELD

■ Aufruf zum Frühjahrsputz

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schönfeld mit Ortsteilen,



zu Beginn des Frühjahres rufe ich alle Bürgerinnen und Bürger, Hauseigentümer, soziale Einrichtungen, Firmen und Vereine der Gemeinde Schönfeld zum Frühjahrsputz auf!

Bitte kommen Sie auch im Rahmen der Straßenanliegersatzung der Gemeinde Schönfeld Ihrer Anliegerpflicht nach und reinigen vor den Grundstücken die Gehwege, bzw. wo nicht vorhanden eine Fläche von 1,50 m Breite der Fahrbahn sowie auch das Schnittgerinne und nehmen Sie die Bäumung von Schmutz und Resten von Streugut usw. vor.

Die Reinigungsarbeiten sind regelmäßig über das ganze Jahr fortzuführen. Die Beseitigung von Gras und Unkraut jedoch bitte nicht mit umweltschädlichen Mitteln.

Mit der Reinigung tragen Sie auch dazu bei, dass einer Versandung des Regenwasserkanales vorgebeugt wird, welcher ansonsten sehr kostenaufwendig gespült werden muss.

Für Ihre tatkräftige Mitwirkung danke ich Ihnen, denn nur so ist es möglich, dass unsere Gemeinde einen freundlichen und gepflegten Eindruck hinterlässt.

Die komplette Straßenanliegersatzung können Sie auf unserer Internetseite www.gemeinde-schoenfeld.de einsehen.

Ihr Falk Lindenau
Bürgermeister

JAGD

■ Einladung Jagdgenossenschaft Böhla/Kraußnitz

Der Vorstand lädt am

**Samstag, 29.03.2025, um 19.00 Uhr
in das Dorfgemeinschaftshaus Böhla zur**

Versammlung der Jagdgenossenschaft Böhla/Kraußnitz ein.

Auf der Tagesordnung stehen:

- Bericht des Vorstandes
- Bericht der Jäger
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung Vorstand, Kassenverwalter und Prüfer
- Neuwahl Kassenprüfer
- Sonstiges
- Pachtauszahlung



Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Jagdvorstand

Anzeige(n)

**Anzeigenberater*innen
im Innendienst gesucht!!!**



RIEDEL GmbH & Co. KG

U.Riedel@riedel-verlag.de
Tel. (037208) 876 102

OBERSCHULE SCHÖNFELD



■ Werkstatttage

Für die 8. Klassen gab es im Januar und Februar dieses Jahres viele Unternehmungen bei denen die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit hatten, sich Berufe näher anzuschauen und im Fall der Werkstatttage auch mal richtig auszuprobieren.

In der Woche vom 27.01. bis 31.01. fuhr die Klassenstufe 8 dafür jeden Tag in Begleitung von verschiedenen Lehrerinnen und Lehrern sowie der Praxisberaterin in das Berufsbildungszentrum in Meißen (kurz BBZ genannt). Dieses verfügt über verschiedene Werkstätten, Lehrräume und Arbeitshallen. Sogar ein eigenes Übungslager und ein Kassentisch waren für die Schülerinnen und Schüler vorhanden. In diesen Räumlichkeiten verbrachten die Schülerinnen und Schüler die Zeit von Montagmorgen bis Mittwochvormittag damit, einen Berufsbereich auszuprobieren. Anschließend beschäftigten sie sich den Rest der Woche mit einem weiteren Bereich. Zur Auswahl standen dieses Jahr zehn Bereiche.

Im Bereich Holz stellten die Schülerinnen und Schüler ein eigenes, passgenaues Knobelspiel her, während im Bau-Bereich eine eigene Mauer errichtet und sachgemäß wieder abgerissen wurde. Auch das Aufräumen der Halle und das Putzen der Arbeitsschuhe gehörten hier dazu. Genauso wie die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Bereiches Farbe zunächst die Tapete von einer Wand entfernen mussten, um dann ihre eigenen Kunstwerke auf der frischen Tapete zu gestalten und mit Lack zu versiegeln.

Im Bereich Lager/ Logistik war oft viel Begängnis, da die Schüler eigene Aufträge zum Versand im Lager zusammensuchen, wiegen und verpacken mussten.

Die Bereiche Wirtschaft und Soziales (Erziehung) waren im Vergleich deutlich ruhiger, da diese sich mehr auf theoretischer Ebene erkunden ließen. So wurde zum Beispiel ein Kita-Konzept recherchiert und zusammengestellt oder es wurden die Grundlagen, Ziele und Personalbedarfe für eine eigene Firma erarbeitet und präsentiert.

Auch im Bereich Pflege wurde einiges theoretisch besprochen, aber die Schülerinnen und Schüler durften auch mal in einem richtigen Pflegebett Probeliegen und sind mit Rollstuhl, Rollator und Co. auf einen kleinen Spaziergang „gegangen“.



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG SCHÖNFELD

Im Anschluss nach vielen Matheaufgaben und dem Dekorieren von Warenauslagen, war das Highlight im Bereich Verkauf selbst einmal hinter der Kasse zu sitzen und die Einkäufe der Mitschüler und Mitschülerinnen abzukassieren. Eine besondere Herausforderung war es dabei für die Schülerinnen und Schüler, aufmerksam zu sein und kein Falschgeld anzunehmen sowie die „Kunden“ vom Ladendiebstahl abzuhalten.

Die zwei beliebtesten Bereiche dieses Jahr waren zum einen der Bereich Metall und zum anderen der Bereich Hotel und Gastronomie. So durften im Bereich Metall die Schülerinnen und Schüler einen Metallwürfel anhand einer technischen Zeichnung anfertigen, die vorher selbst gemacht werden musste. Die Augen des Würfels wurden eigenständig mit einer gefräst und am Ende wurde dieser noch auf einem kleinen Sockel montiert sowie poliert.

Bestens versorgt waren die Schülerinnen und Schüler des Hotel- bzw. Gastronomiebereichs. Neben dem Einkaufen von Zutaten und dem Zubereiten leckerer Gerichte, wurde sich auch um Dekoration und Benimmregeln zu Tisch gekümmert.

Trotz der langen und anstrengenden Tage war diese Woche letztlich eine gute Möglichkeit, um sich auszuprobieren und den einen oder anderen Bereich besser kennenzulernen oder vielleicht einen zukünftigen Beruf auszuwählen oder auszuschließen.

BO-Tage

In der Woche nach den Werkstatttagen ging die Berufsorientierung für die 8. Klassen gleich weiter. Am Donnerstag, dem 06.02. und am Freitag, dem 07.02. fanden die Berufsorientierungstage statt.

Eingestiegen wurde in das Thema mit klassischer Gruppenarbeit. Da dies allerdings für die Schüler nichts Neues war und es etwas spannender sein sollte, wurde die Gruppenarbeit durch den Einsatz von VR-Brillen unterstützt. Mit diesen konnte jeder Schüler und jede Schülerin abwechselnd in die virtuelle Welt eintauchen und sich auf diese Weise mindestens zwei verschiedene Berufe eigener Wahl auf eine andere Art erleben.

Parallel dazu besuchte uns die Firma Dachser. Frau Preißinger, die sich im Bereich Personalwesen bestens auskannte, brachte den Schülerinnen und Schülern mit Unterstützung eines Auszubildenden nahe, worauf es bei einem Bewerbungsgespräch ankommt. Nachdem viele Do's und Don'ts gemeinsam zusammengetragen wurden, mussten die Schülerinnen und Schüler selbst ran. Dazu wurden an diesem Tag einige Bewerbungsgespräche geführt. Dabei verblüffte es die Schülerinnen und Schüler immer wieder, mit welchen unerwarteten Fragen Frau Preißinger sie währenddessen konfrontierte.

Am Freitag wurde an das Thema Bewerbungsgespräch angeknüpft und die Schülerinnen und Schüler, die nicht gerade auf dem Weg nach Dresden waren, durften sich mit dem Thema Bewerbungsschreiben beschäftigen. Es sollten anhand von vorgefertigten Bewerbungen Fehler gesucht werden. Außerdem durfte sich auf die Messe in der kommenden Woche vorbereitet werden.

Dazu fuhr jeweils eine Klasse im Wechsel mit einem Lehrer oder einer Lehrerin, sowie der Praxisberaterin nach Dresden Gorbitz auf einen der Werkhöfe, der dort ansässigen Dresdner Verkehrsbetriebe. Neben einem umfangreichen Vortrag über Ausbildungsmöglichkeiten bei den DVB bekamen die Schülerinnen und Schüler auch eine Führung geboten. Da-

bei wurden sich die Werkstätten angeschaut, Straßenbahnen von innen und außen begutachtet und auch der Steuerungszentrale wurde ein kleiner Besuch abgestattet.

Berufshausmesse

Am Mittwoch, den 12.02. fand die jährliche Berufshausmesse statt. Dieses Jahr jedoch unter einem etwas anderen Konzept. So hatten die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler je einen eigenen Terminplan. Für diesen Plan durften sie sich aus den 19 eingeladenen Betrieben mehrere selbst aussuchen. Diese wurden dann mit viel Arbeit von Frau Marx in individuelle Ablaufpläne gefasst, sodass jede Schülerin und jeder Schüler genau wusste, zu welchem Betrieb er oder sie für welche Uhrzeit eingeplant war. Die Schülerinnen und Schüler sollten praktisch aktiv werden und so besser mit den Betrieben in Kontakt treten. Zudem sollten alle genug Zeit für Austausch haben, dabei aber nicht lange warten müssen, um endlich an die Reihe zu kommen. Auch sollte so verhindert werden, dass die Firmen überrannt werden.



Jeder Betrieb hatte eine kleine Aktivität oder Aufgabe vorbereitet, die ungefähr 20 Minuten ausfüllte. Diese Aufgaben waren sehr unterschiedlich und sorgten somit für Abwechslung. So brachte die Sparkasse ein Quiz mit, das Hotel und Restaurant Kupferberg machte mit den Schülerinnen und Schülern Waffeln, Bundeswehr und Polizei testeten die Schülerinnen und Schüler in der Turnhalle auf ihre Sportlichkeit, die Firma Elmbau formte aus Rohren Herzen. Es wurden Schaltungen zusammen mit dem EZG Großenhain gebaut und das DRK Großenhain ließ die Schülerinnen und Schüler einmal selbst ein paar Spritzen aufziehen und in einen Testkörper spritzen.

Fünf verschiedene Betriebe wurden so von jedem besucht. Natürlich gab es zwischendurch kleine Pausen und auch nach Abschluss des Terminplans wurde noch Zeit für Fragen und den Besuch von Betrieben eingeräumt. So dass die Betriebe, die nicht auf dem eigenen Terminplan gelandet waren, trotzdem erkundet werden konnten.

Die Messe war erneut ein großer Erfolg. Vielen Dank an alle Mitarbeiter der Betriebe und Firmen, die sich die Zeit genommen haben und mit viel Engagement unseren Schülerinnen und Schülern wichtige Eindrücke von den Berufen und Ausbildungsmöglichkeiten ihrer Unternehmen gegeben haben. So konnten am Ende alle Beteiligten mit einem recht positiven Gefühl aus der Schule gehen.

In den Winterferien zum Fanprojekt Dresden

In der zweiten Ferienwoche organisierte die Schulsozialarbeit der JuCo Soziale Arbeit gGmbH einen Besuch beim Fanprojekt Dresden. 9 Schüler der Oberschule Schönfeld und 12 Schüler der Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg nahmen an diesem Angebot teil. An 3 Tagen hatten die Jugendlichen Gelegenheit sich mit dem typischen Rollenbildern im Fußball auseinanderzusetzen und die Fankultur zu analysieren. Ein Highlight war die Führung durch das Rudolf-Harbig-Stadion und die Besichtigung der Spielerkabine. In den Workshops, des Fanprojekt Dresden, wurden Fanaufklebern des Dynamo Dresden analysiert, eigenen Fanaufklebern hergestellt und über die Rollen von Männern und Frauen im Fußball gesprochen.

Ein kleines Fußballturnier durfte natürlich auch nicht fehlen. Die Jugendlichen waren 3 Tage mit Begeisterung dabei und glänzten durch vorbildliches Verhalten und anspruchsvolle Redebeiträge.



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG SCHÖNFELD

■ Tag der offenen Tür

Am 7.3.2025 öffnete die Oberschule Schönfeld die Türen für neugierige Besucher, interessierte künftige Neuzugänge mit ihren Familien und nostalgisch gestimmte Ehemalige. Letztere kamen um ihren früheren Klassenkameraden zu begegnen, in den alten Räumlichkeiten Erinnerungen wach zu rufen oder einfach nur um ein wenig mit ihren ehemaligen Lehrern zu plaudern. Ebenso erging es auch der Lehrerschaft. Diese seltene aber willkommene Gelegenheit, die ehemaligen Sprösslinge der Schule wiederzusehen, war eine große Freude.

In vielen Zimmern wurden den Besuchern verschiedenste Einblicke in die vielfältigen Fächer der Schule geboten. Es wurde experimentiert, vorgelesen, gespielt, ausgemalt, gesungen, musiziert, gegessen, diskutiert, gestaltet und viele aufschlussreiche Gespräche geführt.

Aber nicht nur die jeweiligen Fachschaften präsentierten sich unter Anderem über Exponate, Spiele, Gespräche und Schulwerke. Die Schulsozialarbeit, die Berufsberatung und auch die GTA-Angebote hatten über ihre vielfältigen Aufgabengebiete ebenfalls Auskunft gegeben.

So gab zum Beispiel die Schulband mehrere Stücke zum Besten. Unter anderem auch den Song „Seven Nations Army“ von The White Stripes.

Der Schülerrat war ebenfalls zur Stelle und verteilte Flyer, die mit einem aufgedruckten Plan der Schule versehen waren und so unseren Besuchern eine Orientierungshilfe sein konnten. Auf diesem Plan war es möglich die besuchten Räume abzustempeln. So konnten sich potentielle zukünftige Schülerinnen und Schüler, welche für unsere Schule Interesse hatten, sich schon einmal ein grobes Bild vom Gebäude machen und einige Lehrerinnen und Lehrer kennenlernen. Zwischendrin gab es mehrere Informationsveranstaltungen der Schulleitung und des Sekretariats. Dort konnten sich die Besucher auch wertvolle Infos zur Anmeldung an der Schule holen. Allen die sich gerne eine kleine Köstlichkeit besorgen wollten, standen unsere 10. Klässler mit einem leckeren Angebot zur Verfügung. Generell sei in dem ganzen fröhlichen Trubel die Hilfe aller Schülerrinnen und Schüler hervorgehoben, die sich für ihre Schule bereitwillig und fleißig ins Zeug gelegt und die Lehrerschaft sowie unsere Gäste auf unterschiedliche Weise unterstützt haben. Auch Dank ihres Einsatzes ist der Nachmittag ein voller Erfolg geworden!



VEREINE

■ Der Männerchor hatte im Januar 2 Highlights hintereinander

Am 24. Januar hielt der Männerchor seine Jahreshauptversammlung ab. Es begann traditionsgemäß mit einem Begrüßungslied, danach gab es die Auswertung des Vorstandes zum vergangenen Sängerjahr 2024. Es war ein gefülltes Jahr mit vielen Auftritten und schönen gemeinsamen Proben. Als Gast durften wir unseren Bürgermeister Falk Lindenau begrüßen. Wir möchten uns über das schöne Abendessen, was diesmal vom Gasthof Sammelt aus Thierendorf kam, bedanken. Zum Schluss beendeten wir die Jahreshauptversammlung mit dem Abschlusslied und die Versammlung wurde beendet.

Am nächsten Tag, dem 25. Januar, hatten wir auch schon unseren ersten Auftritt. Unser langjähriger Sänger Christian Rendke feierte mit seiner Familie und uns seinen 80. Geburtstag im Schlosscafé. Es war ein schöner Auftritt unter der Leitung von Chorleiterin Manja Wenzel für ein begeistertes Publikum. Bei einem schönen Abendessen ließen wir den Abend bei Familie Rendke ruhig ausklingen.



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG SCHÖNFELD



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

Muster 1 (zu §74 Abs. 2 SächsGemO)

■ Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Schönfeld für die Haushaltsjahre 2025

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 03.02.2025 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde Schönfeld voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem	2025
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	4.866.864 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	4.957.695 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-90.831 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
- Gesamtergebnis auf	-90.831 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO auf	103.800 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	12.969 EUR
im Finanzhaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.727.464 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.691.095 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	36.369 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	391.600 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	600.400 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-208.800 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-172.431 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

■ Wichtige Änderung im Einwohnermeldeamt!!!

Gemäß dem Gesetz zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen dürfen ab dem 1. Mai 2025 ausschließlich digitale Lichtbilder für die Beantragung hoheitlicher Dokumente genutzt werden.

Das bedeutet, dass ab dem 1. Mai 2025 bei der Antragstellung von Personalausweisen, Reisepässe sowie entsprechende vorläufige Dokumente digitale Lichtbilder genutzt werden müssen. Papierbasierte bzw. ausgedruckte Passbilder sind dann nicht mehr zulässig. Ab diesem Stichtag werden Lichtbilder in unserer Gemeindeverwaltung direkt bei Antragstellung erstellt. Somit entfällt der Gang zum Fotografen und ist insbesondere für unsere älteren Bürgerinnen und Bürger eine erhebliche Erleichterung.

Für die Lichtbildaufnahmen entsteht eine Gebühr in Höhe von 6,00 Euro.

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 20.700 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf **-20.700 EUR**
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf **-313.131 EUR**

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf

938.200 EUR

festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze, für die Realsteuern, die in einer gesonderten Satzung festgesetzt worden sind, betragen:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 285 v. H.
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 390 v. H.
- für die Gewerbesteuer auf 390 v. H.

§ 6

Die Umlage von der Gemeinde Lampertswalde an die Verwaltungsgemeinschaft Schönfeld wird auf 524.100 EUR festgesetzt.

Schönfeld, den 5. März 2025



Falk Lindenau
Bürgermeister der Gemeinde Schönfeld



Auslegung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für den Haushalt 2025

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan liegt gem. § 76 Abs. 3 SächsGemO in der Zeit vom:

31. März bis 6. April 2025

zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Schönfeld, Straße der MTS 11, 01561 Schönfeld öffentlich zur Einsichtnahme für jedermann aus.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Schönfeld:

- Montag: 9:00 bis 11:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
- Dienstag: 9:00 bis 11:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 9:00 bis 11:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
- Freitag: 9:00 bis 11:00 Uhr

Mit Bescheid vom 3. März 2025 des Landrates des Landkreises Meißen wurde die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Schönfeld für das Jahr 2025 ohne Auflagen bestätigt.

Hinweis:

Nach § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist die Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



WETTBEWERB

“GEMEINSAM EINFACH MACHEN! 2.0”

Wir suchen die besten gemeinsamen Arbeitseinsätze und Aktionen mit denen Ihr Euer Umfeld erstmalig oder bereits wiederkehrend für Alle bereichert habt.

Auf die Gewinner warten Preisgelder von insgesamt **34.000 €**.

BIS ZUM
30.09.2025
BEWERBEN!



Wettbewerb und Teilnahmebedingungen:
www.heidebogen.eu



Regionalmanagement
Dresdner Heidebogen e.V.
Am Schlosspark 19
01936 Königstürk
info@heidebogen.eu
035795-285922



Kofinanziert von der Europäischen Union

Das nächste Gemeindeblatt erscheint am 25. April 2025. Redaktionsschluss dafür ist der 11. April 2025.

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

■ Dankeschön an die Wahlhelfer

In diesem Jahr wurde im Gemeindegebiet Lampertswalde und Schönfeld eine Wahl abgehalten. Auch zur diesmaligen Wahl zum Deutschen Bundestag ist es wieder gelungen alle 12 Wahllokale und zwei Briefwahllokale mit der großartigen Hilfe der ehrenamtlichen Bürger zu besetzen und die Wahl ordnungsgemäß durchzuführen. Für diese Wahl danken wir allen ehrenamtlichen Helfern für Ihr Engagement und Ihren Einsatz.

Ebenfalls danken wir an dieser Stelle unseren Mitarbeitern aus den Bauhöfen Lampertswalde und Schönfeld für die Herrichtung der Wahlbüros im Innen- und Außenbereich.

Zu guter Letzt geht auch ein Dankeschön an die Mitarbeiter der Verwaltungen Lampertswalde und Schönfeld für Ihre Unterstützung im Hintergrund und in den Gremien der Wahlvorstände.

René Venus
Bürgermeister der
Gemeinde Lampertswalde

Falk Lindenau
Bürgermeister der
Gemeinde Schönfeld

Bundestagswahl 2025

Statistisches Landesamt des
Freistaates Sachsen

Endgültiges Ergebnis

Gemeindeergebnis

Stand: 24.02.2025 09:18 Uhr

Gemeinde : 14627110 - Lampertswalde

Wahlberechtigte:	2007	ohne Sperrvermerk(A1):	1649
		mit Sperrvermerk(A2):	358
		übrige	0
Wähler:	1777	Wahlscheinempfänger(A3):	
ungültige Erststimmen (endgültig):	22	dar. mit Wahlschein(B1):	346
		ungültige Zweitstimmen (endgültig):	10
gültige Erststimmen (endgültig):	1755	gültige Zweitstimmen (endgültig):	1767
Wahlbeteiligung:	88,5%		

Listen-nr.	Wahlvorschlagsträger			Wahlvorschlagsträger		
	Erststimmen	absolut	%	Zweitstimmen	absolut	%
1	AfD	1014	57,8	AfD	959	54,3
2	SPD	78	4,4	SPD	70	4,0
3	CDU	381	21,7	CDU	331	18,7
4	FDP	73	4,2	FDP	60	3,4
5	Die Linke	117	6,7	Die Linke	90	5,1
6	GRÜNE	22	1,3	GRÜNE	25	1,4
7	FREIE WÄHLER	54	3,1	FREIE WÄHLER	27	1,5
8				Tierschutzpartei	16	0,9
9				Die PARTEI	8	0,5
10				PIRATEN	2	0,1
11				Volt	8	0,5
12				PdH	5	0,3
13				MLPD	2	0,1
14	BÜNDNIS DEUTSCHLAND	16	0,9	BÜNDNIS DEUTSCHLAND	10	0,6
15				BSW	154	8,7
Insgesamt		1755	100		1767	100

Letzter Ergebniseintrag: 24.02.2025 - 09:18:32
Lieferstand: 100%

Korrekturstatus: K00

8 von 8 Allg. Wahlbezirken
1 von 1 Briefwahlbezirk

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

Bundestagswahl 2025

Statistisches Landesamt des
Freistaates Sachsen

Endgültiges Ergebnis

Gemeindeergebnis

Stand: 24.02.2025 09:29 Uhr

Gemeinde : 14627250 - Schönfeld

Wahlberechtigte:	1438	ohne Sperrvermerk(A1):	1209
		mit Sperrvermerk(A2):	229
		übrige	0
		Wahlscheinempfänger(A3):	
Wähler:	1218	dar. mit Wahlschein(B1):	221
ungültige Erststimmen (endgültig):	6	ungültige Zweitstimmen (endgültig):	6
gültige Erststimmen (endgültig):	1212	gültige Zweitstimmen (endgültig):	1212
Wahlbeteiligung:	84,7%		

Listen- nr.	Wahlvorschlagsträger			Wahlvorschlagsträger		
	Erststimmen	absolut	%	Zweitstimmen	absolut	%
1	AFD	686	56,6	AFD	652	53,8
2	SPD	69	5,7	SPD	58	4,8
3	CDU	275	22,7	CDU	240	19,8
4	FDP	39	3,2	FDP	39	3,2
5	Die Linke	73	6,0	Die Linke	59	4,9
6	GRÜNE	30	2,5	GRÜNE	28	2,3
7	FREIE WÄHLER	30	2,5	FREIE WÄHLER	14	1,2
8				Tierschutzpartei	5	0,4
9				Die PARTEI	2	0,2
10				PIRATEN	3	0,2
11				Volt	2	0,2
12				PdH	1	0,1
13				MLPD	0	0,0
14	BÜNDNIS DEUTSCHLAND	10	0,8	BÜNDNIS DEUTSCHLAND	4	0,3
15				BSW	105	8,7
Insgesamt		1212	100		1212	100

Letzter Ergebniseintrag: 24.02.2025 - 09:29:10
Lieferstand: 100%

Korrekturstatus: K00

4 von 4 Allg. Wahlbezirken
1 von 1 Briefwahlbezirk

■ Kleinstinfrastrukturprojektfonds zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur

Vom **17.03.2024 bis 04.04.2025** können auch in diesem Jahr **Anträge für finanzielle Zuwendungen in Höhe von bis zu 2.000 EUR im Rahmen des Kleinstinfrastrukturprojektfonds zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur** über die Wander- und Pilgerakademie des Landestourismusverbandes Sachsen gestellt werden. Antragsberechtigt sind u.a. gemeinnützige Vereine, Beherbergungsbetriebe, Kirchgemeinden, Kommunen in Kooperation mit ehrenamtlichen Initiativen etc. Beispiele für mögliche förderfähige Vorhaben sind die Einrichtung von Rastplätzen oder die Beschilderung von Wanderwegen.

Nähere Informationen finden Sie auf der Seite des Landestourismusverbandes Sachsen e.V.: www.ltv-sachsen.de/wanderundpilgerakademie/unterstuetzung/unterstuetzung-kleinstinfrastrukturprojekte-kip/
Bei Fragen können Sie sich gern an die Ansprechpartner der Wander- und Pilgerakademie wenden.

*Regionalmanagement Dresdner Heidebogen
Am Schloßpark 19
01936 Königsbrück*

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

50Hertz lädt zur DialogMobil-Tour ein

■ Stromnetzausbau „Elbe-Oberlausitz Leitung“

Um die Versorgungssicherheit in den Landkreisen Meißen und Bautzen sowie der Landeshauptstadt Dresden sicherzustellen und den steigenden Strombedarf, auch in Zusammenhang mit den geplanten Industrieanstaltungen und -erweiterungen, zu decken, muss das Übertragungsnetz in der Region ausgebaut werden. Dazu sieht 50Hertz bis zum Jahr 2032 die Umsetzung eines Maßnahmenpakets unter dem Namen „Elbe-Oberlausitz Leitung“ vor. Die geplante Elbe-Oberlausitz Leitung soll von einem neu zu bauenden Umspannwerk in Schmölln über den Dresdener Norden und von dort aus durch den Landkreis Meißen bis nach Großenhain und schließlich Streumen führen. Für den mittleren Leitungsabschnitt zwischen dem Dresdner Norden und Großenhain hat 50Hertz mögliche Korridore entwickelt, innerhalb derer die 380-kV-Freileitung verlaufen könnte. Die Raumverträglichkeitsprüfung dieser Korridoralternativen soll Mitte 2025 beginnen, um die verträglichste Alternative für Mensch, Umwelt und Natur zu ermitteln. Zu diesem frühen Zeitpunkt möchte 50Hertz die Öffentlichkeit bereits über den aktuellen Planungsstand und die verschiedenen Korridoralternativen informieren und Ihre Hinweise einsammeln. Das Projektteam von 50Hertz lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, auf den Stopps der DialogMobil-Tour mehr über das Vorhaben zu erfahren. Dabei beantworten Fachleute Ihre individuellen Fragen zu möglichen Korridoren, Umwelt und Technik und dem weiteren Verfahren:

- in **Volkersdorf** an der Freiwilligen Feuerwehr Volkersdorf, am **Montag, dem 31.03.2025** von 15:00 bis 18:00 Uhr, Radeburger Straße 19B, 01471 Radeburg
- in **Radeburg** auf dem Marktplatz am **Dienstag, dem 01.04.2025** von 15:00 bis 18:00 Uhr, Markt, 01471 Radeburg
- in **Großenhain** auf dem Hauptmarkt am **Mittwoch, dem 02.04.2025** von 15:00 bis 18:00 Uhr Hauptmarkt 5, 01558 Großenhain
- in **Thiendorf** an der Gemeindeverwaltung Thiendorf am **Donnerstag, dem 03.04.2025** von 15:00 bis 18:00 Uhr Kamenzer Str. 25, 01561 Thiendorf
- in **Ebersbach** an der Gemeindeverwaltung Ebersbach am **Freitag, dem 04.04.2025** von 14:30 bis 17:30 Uhr Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach

Wir freuen uns auf Sie! Weitere Informationen finden Sie unter www.50hertz.com/ElbeOberlausitzLeitung

■ Aufruf zum Wettbewerb „Jede Wiese zählt!“

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn, unser Wettbewerb „Jede Wiese zählt!“ startet jetzt in die nächste Runde. Die Botschaft lautet: Viele kleine Grün-Flächen im Wohnumfeld schaffen in ihrer Gesamtheit ein spürbar besseres Klima im Wohnumfeld – auch in sozialer Hinsicht. Lassen Sie uns gemeinsam ein deutliches Zeichen für mehr Artenvielfalt und gegen die Vernichtung von Grünflächen in den Quartieren setzen. Vom Gemeinschaftsgarten über die Begrünung von Dächern, Fassaden und Balkonen bis hin zum interkulturellen Wildblumen-Projekt haben Nachbargemeinschaften in den vergangenen Jahren viele hunderte Grün-Projekte umgesetzt. Treten auch Sie in Aktion, wir zählen auf Ihren grünen Daumen! Die schönsten Projekte werden mit insgesamt 2.500 Euro und einer Janosch-Plakette ausgezeichnet. Auf Wunsch beraten wir Sie gern und stellen Ihr Engagement auf unserer Website vor und informieren lokale Medien über Ihre Aktion. **Bis zum 30. September 2025 können Sie Ihr Projekt anmelden. Alle Infos dazu finden Sie hier:** <https://www.netzwerk-nachbarschaft.net/wettbewerbe/jede-wiese-zaehlt/jetzt-mitmachen/>

Wir freuen uns auf Ihre kreativen Ideen und blühenden Projekte!
Mit nachbarschaftlichen Grüßen

Ihr Projektteam „Jede Wiese zählt!“

■ „genialsozial“

Jugendjury entscheidet: Drei Projekte der Entwicklungszusammenarbeit erhalten finanzielle Unterstützung durch „genialsozial“. Am Wochenende vom 28. Februar bis 2. März 2025 fand im Jugendgästehaus Pirna Liebetal die Jurytagung der Aktion „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ statt. 70 engagierte Schülerinnen und Schüler aus ganz Sachsen nahmen an der Tagung teil, vertraten ihre Schulen und trafen eine bedeutende Entscheidung. Zunächst erhielten die Teilnehmenden in Workshops des Entwicklungspolitischen Netzwerks Sachsen fundierte Kenntnisse zu globalen Fragestellungen. Im Anschluss wurde entschieden, welche drei von insgesamt sechs Projekten mit Einnahmen aus dem kommenden Aktionstag unterstützt werden sollen. Die ausgewählten Vorhaben setzen sich für Menschenrechte, den Zugang zu sauberem Wasser und für bessere Bildungschancen ein:

- Indigene Rechte verteidigen – Carpus e.V. - Philippinen
- Neubau einer Vorschule – Welt Fairbunden e.V. – Uganda
- Sicheres Wasser für alle – Bluoverda deutschland e.V. – Peru

Kolja, 14 Jahre: „Ich war zum ersten Mal dabei und fand es richtig cool! Ich habe viele spannende Einblicke bekommen. Mein schönster Moment war der Austausch mit den anderen Jugendlichen über die verschiedenen Projekte. Ich finde, die Spendengelder gehen an wirklich tolle Organisationen.“

Das Programm „genialsozial“ bietet jungen Menschen seit 2005 die Möglichkeit, sich für eine gerechtere Welt einzusetzen. Jährlich tauschen Schülerinnen und Schüler am letzten Dienstag vor den Sommerferien die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz, um ihren erarbeiteten Lohn für soziale Projekte in Sachsen und weltweit zu spenden. Der diesjährige Aktionstag findet am 24. Juni statt. Bisher haben sich bereits 243 Schulen angemeldet und es wird erwartet, dass sich erneut über 32.000 junge Menschen aus dem Freistaat engagieren.

Für weitere Informationen und Rückfragen:

Florian Sievert, Programmleiter „genialsozial“
Telefon: 0351 323719016, E-Mail: info@genialsozial.de

„genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V. Der Ostdeutsche Sparkassenverband ist Hauptsponsor und Ministerpräsident Michael Kretschmer Schirmherr der größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion. Weitere Informationen unter www.genialsozial.de

■ Fahrradtour durch den Dresdner Heidebogen

„Kulturlandschaft Weiße Berge-Ochsenberg“

Zum 5. Mal radeln wir durch den Dresdner Heidebogen und laden Sie ein, die Region mit uns zu erkunden. Start der circa 25 km Rundtour ist in Brauna. Die Route führt durch die Kulturlandschaft Weiße Berge – Ochsenberg, eines der größten zusammenhängenden Waldgebiete in Sachsen. Wir radeln auf Waldwegen durch eine Vielzahl von Biotopen und Flächennaturdenkmälern mit seltenen, geschützten Pflanzen und Tieren. Erleben Sie das einzigartige Naherholungsgebiet mit seinen Teichen und Mooren. Die Radtour wird geführt durch Mitglieder des Vereins „Kulturlandschaft Weiße Berge – Ochsenberg e.V.“. Der Verein wird uns an besonderen Wegpunkten einiges Wissen zur Kulturlandschaft und der außergewöhnlichen Schönheit der Region vermitteln. Start ist am **Sonntag, dem 27. April 2025** um 10 Uhr Parkplatz Königsbrücker Str./Alte Liebenauer Straße in Brauna. Die Rückkehr ist für circa 14.30 Uhr geplant. Der Unkostenbeitrag für die Führung inklusive eines kleinen Imbisses beträgt 5 Euro pro Person und ist im Vorfeld zu begleichen. Für die Teilnahme an der Radtour benötigen Sie ein verkehrssicheres Fahrrad und einen Helm. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und setzt ein ordnungsgemäßes Verhalten im Straßenverkehr voraus. Es handelt sich um eine Tour, welche streckenweise auf Wald- und Wiesenwegen entlangführt und eine gute sportliche Grundkondition erfordert. Da die Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt ist, bitten wir um verbindliche Anmeldung per E-Mail bis 17. April 2025. **Kontakt:** Dresdner Heidebogen e.V., Am Schloßpark 19, Regionalmanagement, Tel.: 035795/285923, info@heidebogen.eu



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

■ SachsenEnergie baut kostenfrei Glasfaser-Internet in Lampertswalde und seine Ortsteile aus

Bis zu 1200 Haushalte und Gewerbeinhalten werden im Rahmen des geförderten Breitbandausbaus an das Glasfaser-Netz angeschlossen.

Wir freuen uns sehr, den Ausbau für Sie umzusetzen und Lampertswalde mit seinen Ortsteilen noch schneller zu vernetzen.

Im Frühjahr 2025 sind planmäßig die letzten Arbeiten am Glasfasernetz, d.h. in den Ortschaften Blochwitz, Weißig am Raschütz und Bröbnitz erfolgen die Montagetätigkeiten in den Gebäuden geplant. Dass bedeutet, dass der Hausübergabepunkt und das Glasfaserkabel je Gebäude zu montieren bzw. verlegen sind. Wir informieren die betroffenen Anschlussnehmer gesondert in einem Anschreiben zur Terminvereinbarung. Wir bitten die Anschlussnehmer, die mit uns eine Terminabstimmung vereinbart haben, zu dem Termin anwesend zu sein. Bei einer Verhinderung rufen Sie uns bitte rechtzeitig unter der im Anschreiben enthaltenen Rufnummer an.

Die verbleibenden Arbeiten sind auch von den Außentemperaturen abhängig, d.h. bei Temperaturen um den Gefrierpunkt erfolgen keine Einjettarbeiten des Glasfaserkabels. Wir setzen Alles daran schnellstmöglich diese Restarbeiten zu erledigen, um Sie mit dem schnellen Internet versorgen zu können. Die Ortsteile, die oben nicht genannt sind, werden bereits mit dem schnellen Internet versorgt.

SachsenEnergie informiert alle Eigentümer postalisch zur Inbetriebnahme und den Glasfaserinternet-Produkten unserer Marke SachsenGigaBit. Das große Ziel für dieses Jahr ist es, im Sommer 2025 die verbleibenden Haushalte ans Netz zu nehmen.

Sie haben Fragen zum Glasfaseranschluss oder zu unseren Tarifen?

Dann vereinbaren Sie gern eine persönliche Beratung. Senden Sie uns dafür Ihren Terminwunsch mit dem Betreff "Lampertswalde" an **Termin@SachsenEnergie.de** oder rufen Sie uns unter **0351 5630 24590** an. Unser Berater kommt gern zu Ihnen nach Hause.

Unser Vertriebspartner **Mike Preibisch**, Frauenmarkt 37, 01558 Großenhain ist für Sie da. Bei weiteren Fragen senden Sie uns einfach eine E-Mail an **Kundenservice@Sachsen-GigaBit.de** oder rufen Sie uns unter 0800 5075500 an.

Sachsen-GigaBit.de/Glasfaserausbau-Lampertswalde

Sachsen bringt GIGABIT IN IHRE REGION

Sachsen Energie Sachsen GigaBit

Bundesförderung Breitband

Projekträger des BMDV in Zusammenarbeit mit

pwc VDI VDE IT TÜV Rheinland® Genau. Richtig.

WANDER- & PILGERAKADEMIE SACHSEN

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG FÜR KLEINSTINFRASTRUKTURPROJEKTE 2025 IM WANDER- UND PILGERLAND SACHSEN

Die Wander- und Pilgerakademie Sachsen unterstützt den Ausbau touristischer Kleinstinfrastruktur im Bereich Wandern und Pilgern mit bis zu 2.000 € pro Jahr.

Ihre Anträge stellen Sie ganz einfach ab 17.03.2025 online unter:
www.eeb-sachsen.de oder:
www.itv-sachsen.de/wanderundpilgerakademie/unterstuetzung/

Wander- und Pilgerakademie Sachsen
 c/o Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen
 Pestalozzistraße 3 | 04654 Froburg / OT Kohren-Sahlis
 034348 - 83 99 15 | wanderundpilgerakademie@eeb-sachsen.de

Diese Maßnahme wird finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von dem Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Sachsen soll als Wander- und Pilgerland weiter ausgebaut werden.

Auch für das Jahr 2025 werden dafür Steuermittel vom Sächsischen Landtag bereitgestellt.

Ziel ist es, die Kleinstinfrastruktur und die Gästearbeit im Bereich Wandern und Pilgern zu verbessern.

Beispiele:

- Erstellung und Verbesserung von analogem und digitalem Kartenmaterial
- Ausstattung von Rastplätzen für Pilger und Wanderer
- Ausstattung für Pilgerherbergen: z. B. Inventar für Schlafgelegenheiten, Teeküchen, ... (nur Anschaffungen aber keine laufenden Kosten und keine Installationen)
- Einrichten von Stempelstellen an Pilgerwegen
- Erstellen von Pilgerausweisen
- Markierungen an Wander- und Pilgerwegen entsprechend Markierungsleitfaden Sachsen
- Werbebanner, die auf offene Kirchen, Herbergen etc. hinweisen
- Informationstafeln und Werbematerialien (z.B. Flyer)
- Handwerkstaschen / Grundausrüstung für Wegewarte

WER KANN ANTRÄGE STELLEN?

- Gemeinnützige Vereine und Gesellschaften
- Kirchengemeinden
- Initiativen in Kooperation mit Vereinen oder Kirchengemeinden / Pfarreien
- Kommunen etc. in Kooperation mit ehrenamtlichen Initiativen

WIE HOCH IST DIE MAXIMALE UNTERSTÜTZUNG?

Die finanzielle Unterstützung ist auf maximal 2.000 € pro Projektträger begrenzt.

Antragstellung 2025

Die Anträge können ab dem 17.03.2025 ausschließlich online gestellt werden. Abgabefrist ist der 04.04.2025.

Was wird von der Jury bewertet?

- Bewertet wird, ob durch das Projekt ehrenamtliches Engagement an Wander- und Pilgerwegen unterstützt wird.
- Bewertet wird, ob sich durch das Projekt die touristische Infrastruktur an Wander- und/oder Pilgerwegen verbessert.
- Bewertet wird, ob durch das Projekt die regionale Zusammenarbeit und Vernetzung im Bereich Wandern und/oder Pilgern gestärkt wird.
- Bewertet wird, ob das Projekt im Bereich Wandern/Pilgern eine besondere Ausstrahlung in die Öffentlichkeit hat.
- Bewertet wird, ob das Projekt nachhaltig bestehen bleibt.

VORAUSSETZUNGEN

Der Bedarf muss inhaltlich schlüssig begründet werden. Alle Antragsteller müssen für ihre Projekte einen Eigenanteil in Höhe von mindestens 10% der Gesamtausgaben aufbringen. Personalausgaben werden nicht unterstützt. Bereits begonnene oder schon abgeschlossene Vorhaben können nicht unterstützt werden. Doppelförderungen sind ausgeschlossen.

WIE GEHT ES NACH DER ANTRAGSTELLUNG WEITER?

Die Entscheidung über eine Förderung trifft der Beirat der Wander- und Pilgerakademie. Nach Eingang aller Anträge erfolgt die inhaltliche Prüfung und Bewertung der Projekte. Anfang Mai ist der Versand von weiteren Informationen an alle Antragsteller geplant.

DOKUMENTATION UND ABRECHNUNG

Jede Anschaffung muss dokumentiert werden. Ein Verwendungsnachweis mit Originalrechnungen und Rechenkopien sowie ein kurzer Projektbericht mit Bildern sind spätestens sechs Monate nach Bewilligung einzureichen.

Auf Gegenständen ist ein Finanzierungsvermerk sichtbar anzubringen: „Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts“. Das Landessignet des Freistaats Sachsen ist hinzuzufügen.

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

Projektaufruf 2025

■ Hoch vom Sofa!

Starte dein Frühlingsprojekt!

Ihr wollt nicht mehr warten bis etwas passiert und lieber selbst was starten? Egal ob es um Umweltschutz, Kultur, Sport oder soziale Themen geht, wir fördern Ideen, mit denen ihr euren Ort aufblühen lasst.

Ihr seid **Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren** aus einer eher ländlichen Region Sachsens? Dann meldet euch bei uns. Wir unterstützen euch bei der Planung eurer Projekte und stehen euch zur Seite, wenn es mal hakt. Wenn eure Idee ausgewählt wird, gibt es eine Förderung von bis zu 3.000 Euro.

Und so geht s:

1. Ihr seid eine Gruppe von Jugendlichen und habt eine Projektidee? **Ein gutes Projekt** begeistert, macht Spaß und ist spannend. Viele sind daran beteiligt, niemand wird ausgeschlossen und es ist von Jugendlichen für Jugendliche.
2. Sucht euch einen **Projektpartner**, denn ihr braucht ein „Dach“, unter dem eure Aktivitäten stattfinden. Das kann ein Verein sein, oder die Gemeinde, in der ihr wohnt.
3. Euer Projekt sollte **bis zum 15.06.2025** fertig sein.
4. **Ruft uns an**, erzählt uns was ihr vorhabt und stellt Eure Fragen.

Ansprechpersonen in den Landkreisen sind:

Edda Laux

0351-320 156 55
edda.laux@dkjs.de
Görlitz, Bautzen

Tina Jakubowski

0351-320 156 78
tina.jakubowski@dkjs.de
Vogtlandkreis, Zwickau,
Erzgebirgskreis

Patrick Feller

0151 1566 2008
patrick.feller@dkjs.de
Nordsachsen, Leipzig,
Mittelsachsen

Max Stürmer

0351-320 156 58
Max.stuermer@dkjs.de
Sächsische Schweiz-
Osterzgebirge, Meißen,
Mittelsachsen

5. Wenn eure Idee zu Hoch vom Sofa! passt, kommen wir zu euch und lernen uns erst einmal kennen. Wir stellen uns euch vor und wollen auch etwas über eure Gruppe erfahren. Und dann kann es auch schon losgehen mit eurem Projekt. Also zögert nicht und meldet euch bei uns!

Aktuelle Informationen unter

<https://www.starkimland.de/hoch-vom-sofa/>



Hoch vom Sofa! ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) und wird gefördert durch die Sächsische Staatsministerien für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Sozialtöne Freiheit. Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Anzeige(n)



**HILFETELEFON
GEWALT
AN MÄNNERN**

Anzeigentelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-0

Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Anzeige(n)



BESTATTUNGSHAUS
Sven Wielk SEIT 2001

IHR BESTATTER FÜR SACHSEN, ORTRAND UND UMGEBUNG
Kroppener Straße 7A, 01990 Ortrand

Durch unsere ortsunabhängige Beratung, sind wir für jeden da, der unsere Hilfe braucht, egal zu welcher Stunde.

Telefon 03 57 55 - 5 17 91
www.bestattungen-wielk.de





„Dem Auge fern,
dem Herzen ewig nah.“

Wir sind Tag & Nacht für Sie erreichbar!
(0 35 22) 50 70 55

dolor Bestattungen
Inh. Steffen Gramsch

Großenhain • Dresdner Straße 16
Folbern • Königsbrücker Straße 1A

dolorbestattungen@t-online.de
www.dolor-bestattungen.de



HÖR' GENAU HIN!
TELEFONBETRUG kann jeden treffen.

» Unsere Eltern wissen, wie sie erkennen, dass wirklich wir am Telefon sind. «

KARLA, 46
PATRICK, 49

Wie Sie sich und andere schützen können: www.polizei.sachsen.de/telefonbetrug





RECHTSANWALT
Kai-Uwe Schwokowski
SEIT 1999 IN GROSSENHAIN

Meißner Straße 8
01558 Großenhain

Tel.: 03522-527407
Fax: 03522-527418
Fu.: 0174-3401872



E-Mail: kontakt@kanzlei-schwokowski.de



Steuern?
Wir machen das.

VLH.

Rita Pohle
Beratungsstellenleiterin
Tauscha/Unter den Linden 10
01561 Thiendorf
Rita.Pohle@vlh.de
☎ 035240/18544



www.vlh.de
Vereinte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 SGB VI.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077	
		Krematorium Durchwahl	453139	
	Nossen	Markt 34	035242/71006	
	Weinböhl	Hauptstraße 15	035243/32963	
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917		

www.krematorium-meissen.de ...die Bestattungsgemeinschaft

Wir beschriften Schilder, Gebäude, PKWs, LKWs, drucken Planen, Flyer, Briefpapier, Visitenkarten, Gutscheine, Blöcke, Kalender, Eintrittskarten, folieren Ihr Auto komplett oder nur Teile davon, bedrucken T-Shirts & Textilien z.B. für Vereine. Rufen Sie an oder wir beraten Sie gern vor Ort.

info@werbe-steinberg.de • Tel. 035208/9630

Anzeige(n)

mini Lernkreis Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Zeugnisorgen? Nachhilfe im Einzelunterricht oder in kleiner Gruppe direkt in Lampertswalde, Prüfungsvorbereitung Abitur & Realschule, Crashkurse, Onlineunterricht, Nachhilfe über Bildungspaket (BuT)

Infos & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

Böttger
Tischlerei & Küchen

Frohe Ostern
und genussvolle Feiertage!

Ihr Meisterbetrieb für Einbauküchen und -schränke, Fenster & Rollläden, Türen & Innenausbau

www.tischlerei-boettger.de | 035248-81558

Auf dem besten **BODEN** gedeiht das **LEBEN!**

koncepta
BODENVIELERLEBEN

Frohe Ostern

Lampertswalde | Am Mart 4
Dresden | Overbeckstraße 41A
www.koncepta-shop.de

sachsen-shuttle.de

KFZ-Zulassungsservice

Ab sofort Führerscheintausch

0172 / 79 04 286

www.sachsen-shuttle.de

Zufriedenheitsgarantie 100%

dach PROJEKT

Dachdeckermeister – Stefan Jaeschke

Siedlungsweg 1a | 01561 Oelsnitz
Tel.: 01525 6249109 | Mail: info@dachprojekt-jaeschke.de
www.dachprojekt-jaeschke.de

Dachdeckerei | Klempnerei | Zimmerei

Immer auf Ihrer Seite:

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

116 016

anonym • kostenfrei • 24/7 erreichbar
Online-Beratung: www.hilfetelefon.de

DGS

Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben

Hilfetelefon **116 016**
Gewalt gegen Frauen
www.hilfetelefon.de

Danke...

sagen wir allen, die unsere Hochzeit durch liebe Glückwünsche und wundervolle Geschenke so unvergesslich gemacht haben!



Robert und Elizabeth Steinborn geb. Schöne
Schönfeld, am 25. Januar 2025

Anzeige(n)

Gartenbau Mehnert

Der Frühling ist da!

**PRIMELN, STIEFMÜTTERCHEN-
HORNVEILCHEN & TAUSENDSCHÖN**

gibt es bei uns!

Von 8 bis 17 Uhr Montag bis Freitag | Tel. (035248) 889511
Gärtnersiedlung 1 | 01561 Thiendorf



H. Zschischang



- + Rekordbrikett Bündel und lose
- + Lieferung von Kies und Schotter, auch in Kleinstmengen
- + Brennstoffkonto gebührenfrei

Altmarkt 3 • 01990 Ortrand
☎ 035755/257 • www.Zschischang.com

FD-Rohrreinigung, Radeburger Straße 52, 01561 Ebersbach / OT Rödern

LÄUFT'S NICHT?

Wir sind Ihr Profi für:

- Rohrreinigung
- Rohrsanierung



24h Rufen Sie uns an!

015 22/1 89 12 34

Warten Sie nicht, bis es zu spät ist!

FD-Rohrreinigung
Felix Dietz

Wir suchen Verkäufer (m/ w/ d)

in Voll-/ Teilzeit als Saisonkraft
ab ca. Mitte April für den Verkauf von Spargel, Erdbeeren...

Standorte:
Hofladen in Ponickau, Radeburg und Moritzburg

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bei uns
Tel.: 035755/ 428 (8.00 Uhr – 12.00 Uhr)
Mobil: 0162 9 76 93 32
Mail: info@spargelhof-ponickau.de

Verkauf von Heidelbeersträucher in Moritzburg
am 04.04.2025 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr



BIKE & FUN

Saison-Eröffnung am 12. April!

9:00 - 16:00Uhr
mit Kaffee & Kuchen

Neue Kollektion!



Bis 50% auf Vorjahresmodelle!

Nur solange der Vorrat reicht



Königsbrücker Str. 2
01458 Ottendorf-Okrilla

mail@bikeandfun-ottendorf.de
035205 70246

Jobrad/Finanzierung
ist auch möglich!

Anzeige(n)

Wir hauen das ganze Jahr auf den Putz



PutzBau Steinborn
Innen- und Außenputz

Großenhainer Straße 10
01561 Schönfeld
Mobil: 0172 8448987
info@putzbau-steinborn.de

Wir wünschen allen ein frohes Osterfest!



www.putzbau-steinborn.de



Ihr Kfz-Meisterbetrieb
Freie Werkstatt für PKW/NFZ
und Gartengeräte

Automobile Hoffmann

Wir wünschen allen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ein frohes und sonniges Osterfest.

Großenhainer Straße 18 • 01561 Lampertswalde
Tel.: (035248) 81372 • automobile.hoffmann@t-online.de

Wir suchen Sie (m/w/d)
für unser Team im Altenpflegeheim „Friedenshöhe“ in Radeburg

**Mitarbeiter
Hauswirtschaft/Küchenhilfe (m/w/d)**
mit 30 Std./Woche

Wir bieten:
Leistungsgerechte Vergütung, Urlaubs- und
Jahressonderzahlung, Zuschläge, Zusatzurlaub, Jobticket

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Dresdner Stadtmission Servicegesellschaft mbH
Frau Leuthold, Leßkestr. 12, 01705 Freital
Mobil: 0172 7144492 (Mo - Fr)
E-Mail: c.leuthold@dssgnet.de



Dresdner Stadtmission
Servicegesellschaft mbH



**Der zuverlässige Händler
in Ihrer Region.**

Diesel | Heizöl | Schmierstoffe | Batterien | KFZ-Teile ...

Inhaber Tino Ehlert

Paulick
MINERALÖL HANDEL
Ottendorf-Okrilla

Telefon: 035205 53725
eMail: info@paulick-oel.de
www.paulick-oel.de

Baumverschnitt jeglicher Art

- mit Bühne
- bis 40 m Höhe
- 28 m Reichweite
- auch in schwer zugänglichen Bereichen
- Entsorgung des Verschnittes

Allgemeine Bauleistungen für Haus und Hof

- Abbrucharbeiten aller Art auch mit emissionsfreier Abbruchtechnik innerhalb von Gebäuden
- Maurer- und Betonarbeiten
- Garten- und Erdarbeiten
- Containerdienst
- Maschinenverleih
- Asbestarbeiten nach TRGS 519
- Rüstarbeiten mit Vermietung
- Pflasterarbeiten
- Schneid- und Bohrtechnik (z.B. Kernbohrungen)



**Köhler
Bauservice**
Meisterbetrieb seit 2008

Bauservice Köhler
Inh. Jan Köhler
Dorfanger 1, D-01561 Lampertswalde OT Brockwitz
Telefon +49 (0)172-88 10 771
eMail: jan@koehler-bau-lampertswalde.de
Internet: www.koehler-bau-lampertswalde.de

Anzeige(n)

Heizöl | Diesel | Briketts | Pellets | Transporte



1932 – 2022
90
Jahre



Brennstoff- und Mineralölhandel
Köckritz GmbH

Schulplatz 1 | 01936 Königsbrück | Tel. 03 57 95/3 1540
www.koeckritz-brennstoffe.de

Bauservice und Dienstleistungsbetrieb
Ronny Hein

Großenhainer Straße 33 • 01561 Lampertswalde
Mobil 0173-560 97 47 • ronny.hein@online.de

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein

frohes Osterfest



Herzliche Frühlingsgrüße und Frohe Ostern




Mike Jarsumbek
Dachdeckerfirma
Dreiberg 2
01561 Weißig am Raschütz
M. 0173 8779876
T. 035248 88075
dachdeckerjarsumbek@t-online.de

Hybrid Wärmepumpen Aktion
WLW196i / WLW196i S+




Gerade durch die Kombination aus zwei effizienten Energiequellen, Umweltwärme und Gas oder Öl kann die Wärmeversorgung flexibel und bedarfsgerecht gestaltet werden.



Abb. Hydraulikgruppe KB192i.2 Abb. WLW196i 6/8/11 KW Abb. WLW196i S+ 8KW

Mitarbeitergewinnung: offene Stellen
Wir suchen Anlagenmechaniker, Monteure und Bauleiter (m/w/d)
„Dicht sein, muss Pflicht sein“

INSTALLATION VON HEIZUNGS- UND SANITÄRANLAGEN Heizungsbau Hesse GmbH
Haag 6, 01990 Ortrand, Telefon: 035755/52866, heizungsbau-hesse@t-online.de